

GOLFEN FÜR EINEN GUTEN ZWECK

mm. Beim traditionellen Lions-Charity-Golfturnier des Lions Club Domat/Ems und Umgebung geht es seit jeher um weit mehr als bloss um Birdies, Pars und möglichst gute Golfschläge. Es geht um Menschen, um Begegnungen und um die Bereitschaft, gemeinsam etwas zu bewegen. So auch bei der diesjährigen Ausgabe des Traditionsanlasses, die Ende August auf dem Areal des Golfclubs Domat/Ems über die Bühne ging. Über 80 Golferinnen und Golfer folgten der Einladung und sorgten für einen sportlichen und zugleich geselligen Turniertag. Vor allem aber trugen sie dazu bei, dass am Ende die stolze Summe von 25 000 Franken für den gemeinnützigen Verein «More is Possible» zusammenkam.

Berührende Momente

Der unter anderem vom Emser Romano Seglias mitgegründete Verein setzt sich dafür ein, die Chancen und Möglichkeiten für Menschen mit Querschnittslähmung aufzuzeigen, und bietet gleichzeitig eine Plattform von Betroffenen für Betroffene. «Wir kennen und schätzen Romano sehr und wissen ganz genau, wie viel Herzblut hinter seiner Arbeit und somit auch hinter diesem Projekt steckt», sagte OK-Präsident Theo Joos am Rande der Scheckübergabe. Einerseits habe ebendiese persönliche Verbindung bei der Auswahl des diesjährigen Spendenempfängers eine Rolle gespielt. Andererseits habe das Projekt durch seine Zielsetzung und die Möglichkeit überzeugt, mit der Spende ganz konkret etwas bewirken zu können. Umso glücklicher sei man, dass einmal mehr solch eine stolze Summe zusammengekommen sei, erklärte Joos weiter.

Wie persönlich und unmittelbar diese Unterstützung ist, wurde spätestens bei der Projektvorstellung von «More is Possible» deutlich. Romano Seglias erzählte dabei nicht nur von der Arbeit des Vereins, sondern auch von seinem eigenen Schicksal und seinem persönlichen Weg. Ausführungen, welche die anwesenden Gäste sichtlich beeindruckten und berührten.



Glückliche Gesichter: Romano Seglias (hinten Mitte) und seine Gründungskollegen des Vereins «More is Possible» können sich über eine Spende in Höhe von 25 000 Franken freuen.

Bild zVg

Geselliger Ausklang

Nach den kurzen Ansprachen, der Projektvorstellung, einem genusslichen Abendessen im Golfrestaurant Domat/Ems sowie der natürlich auch nicht fehlen dürfenden Turnier-Rangverkündigung fand die 28. Ausgabe des Emser Charity-Golfturniers bei Musik und Tanz den gewohnt geselligen Ausklang.

Gepaart mit einer wohl bei allen Beteiligten bereits aufkommenden Vorfreude auf die nächste Ausgabe dieses ebenso traditionellen wie beliebten Charity-Anlasses des Lions Club Domat/Ems und Umgebung. Ein Anlass, der einmal mehr gezeigt hat, was möglich ist, wenn Sport und Solidarität zusammenfinden.

EINSENDUNGEN FÜR DIE VEREINSNOTIZEN

red. Mit der Rubrik «Vereinsnotizen» können Vereine im Einzugsgebiet der «Ruinaulta» kostenlos ihre Mitteilungen zu veröffentlichen. Damit die Produktion der Vereinsnotizen funktionieren kann und alle Vereine gleich berücksichtigt werden, gilt es Folgendes zu beachten: Einsendeschluss: jeweils am Dienstag um 16 Uhr an ruinaulta@some-dia.ch mit dem Betreff «Vereinsnotiz». Jeder

Verein darf höchstens zwei Mal im Monat eine Medienmitteilung senden. Die Bilder, welche der Redaktion gesendet werden, müssen im JPEG-Format im E-Mail-Anhang gesendet werden. Bilder, die in einem Word- oder PDF-Dokument angefügt werden, können von der Redaktion nicht bearbeitet werden. Bilder, die nicht in Originalgrösse und als Anhang in einem Dokument angefügt

werden, werden nicht berücksichtigt. Die Bilder müssen eine Mindestauflösung von 1 Megabyte (= 1000 Kilobyte) aufweisen. Bilder mit einer zu geringen Auflösung sind für den Zeitungsdruck nicht brauchbar und werden nicht mehr berücksichtigt. Pro Vereinsnotiz wird nur ein Bild publiziert. Die Vereinsnotizen dürfen eine Länge von höchstens 2000 Zeichen mit Leerschlag haben.